

DAS WEISSTANNENTAL



Unvergleichliches Wandergebiet

Das Weisstannental ist ein wildromantisches Bergtal im Sarganserland. Eindrückliche Wasserfälle, seltene Alpenblumen und Wildtiere gibt es zu entdecken. Das weitgehend unbekannte Weisstannental gilt unter Bergfreunden und Skitourenfahrern als Geheimtipp. Wer Ruhe sucht, findet sie in dieser ursprünglichen Landschaft.



TEKTONIKARENA SARDONA

Das Weisstannental ist Eingangspforte zum einzigartigen UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona. Am markanten Foostock ist eindrücklich zu sehen, wie alpine Gebirge entstehen. Die Tektonikarena Sardona wurde 2008 in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen.

www.unesco-sardona.ch

Post ab!

Stiftung Erlebnis Weisstannental
Weisstannerstrasse 312
7326 Weisstannen

Möchten Sie **Post ab!** unterstützen:
Raiffeisenbank Sarganserland in Mels,
IBAN CH68 8080 8007 5119 7492 4

www.post-ab.ch info@post-ab.ch

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Saison 2024 dauert vom 27. April bis zum 27. Oktober.

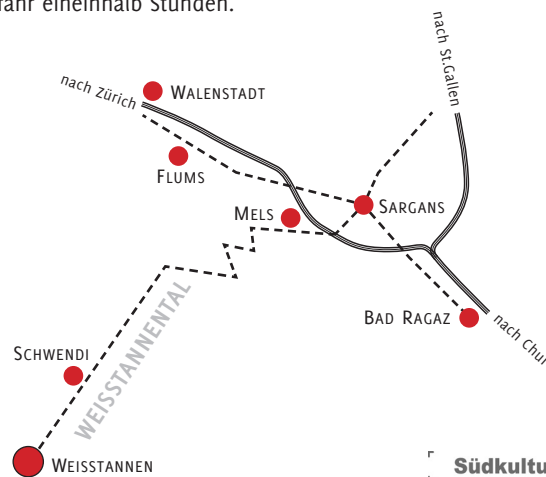
Geöffnet ist die Alte Post jeden Mittwoch und Samstag von 13.30 bis 17.30 Uhr, Sonntag und Feiertage von 11.00 bis 17.30 Uhr.

In den Sommer- und Herbstferien: (6.7. – 11.8. und 28.9. – 20.10.) ausser Montag und Dienstag während der Woche von 13.30 bis 17.30 Uhr, am Sonntag von 11.00 bis 17.30 Uhr.

Gruppen nach Absprache gern auch ausserhalb der Öffnungszeiten.

ANFAHRT

Das Weisstannental ist auch mit dem öffentlichen Verkehr sehr gut erreichbar. In Sargans am Bahnhof oder in Mels kann in den Bus zugestiegen werden, der Weisstannen regelmässig anfährt. Per Auto dauert die Fahrt von Zürich und St. Gallen je ungefähr eineinhalb Stunden.



www.post-ab.ch



Die Alte Post war einst ein wichtiger Treffpunkt im Tal – sie ist es wieder geworden. In den Gaststuben gibt es Feines zu geniessen – alles nach «Nanis Art»: Gerstensuppe, Meringue, hausgemachte Glacé, Kuchen... Und für Gruppen gibt es einfache bis festliche Menus.



Hier geht die **Post ab!** Der ideale Tagesausflug für Familien und Vereine. Erleben Sie einmalige Momente, beispielsweise bei einem speziellen Teamevent oder feiern Sie in der Alten Post ein unvergessliches Familienfest.

EIN HAUS VOLLER GESCHICHTEN

Wenn die Alte Post reden könnte! Sie wüsste viel zu erzählen – und das aus mehr als 250 Jahren.

THEMEN IM HAUS

Spannende Themen in der Alten Post.
Erleben Sie die alte Zeit hautnah.

- Heimat ade – Auswanderung
- Geheimnisse der Natur
- Wie der Steinbock zurückkam
- Gastfreundschaft hier und dort
- Alt auf neu – in der Tektonikarena
- Hexengeschichten aller Art
- Bötin, Postkutsche und Co.
- Leben in vergangenen Zeiten



Post ab!
erzählt Geschichten.
Der moderne Guide spricht
– Sie müssen nicht lesen.
Und das Spannendste:
Bei **Post ab!** gibt es viel
zu erleben.

THEMEN IM GELÄNDE

Auf dem Gelände der Alten Post finden wir die Geschichte des Holzflössens, sehen eine Sägerei mit Wasserrad aus dem Jahre 1739 sowie eine alte Sennerei.

- Flössen – von den Bergen zum Walensee
- Sägen mit Wasserkraft

Grosser Familienspielplatz
mit Feuerstelle
und Sitzgelegenheiten



ANMELDUNG

Anmeldungen für Gruppen oder für besondere Anlässe
nehmen wir gern entgegen unter:
077 405 32 07 oder 041 495 13 63 · www.post-ab.ch · info@post-ab.ch

Wir freuen uns auf Sie!

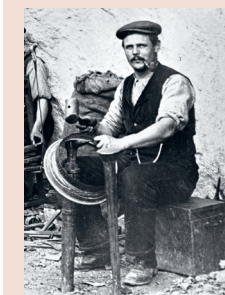
*Im Lädeli gibt es hausgemachte Spezialitäten
und Kräuterprodukte aller Art zu kaufen.
Unsere Spezialitäten finden Sie auch in unserem
online-Shop: www.post-ab.ch*

SONDERAUSSTELLUNG

Als Tagelöhnerinnen und Hausierer noch zum Alltag gehörten

Wie war es, als es noch keine Waschmaschinen, Einkaufszentren und Kleider aus China gab?

Wer waren dr Pfannälöuter Domini, ds Biggers Kathrinä, d Maria Grest, dr Brenner Hansi oder dä Sidi-Höusi? Sie und viele andere



Tagelöhnerinnen und Hausierer gehörten in längst vergangener Zeit zum Alltag. Ohne diese und viele andere Persönlichkeiten wäre das Leben noch härter gewesen. Wer weiss noch von den jungen, starken Männern, die den ganzen Tag Mist trugen? Und das zu einem Taglohn, der heute nicht einmal für ein Kilo Brot reichen würde...

Tauchen wir für einen Moment in längst vergangene Zeiten ein.

